Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 11

Rubrik: Echos der Presse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt von Nr. 10, den 9. März: Zur Eröffnung des bayerischen Landtags. — Lybien. — Weltrundschau. — Die Entwicklung der Sozialdemokratie. — Unter der Kriegswolke. — Die Rückeroberung der gebildeten Welt. — Ein Bischofswort über katholische Arbeitervereine und christliche Gewerkschaften. — Seemannsberuf und Stellenvermittler. — Vom Büchertisch. — Protestkundgebung der Münchener Frauenvereinigungen gegen sittliche Aergernisse. — Nochmals: „Münchener Karnevalsunsitten." — Allgemeine Kunstrundschau. — Bühnen- und Musikrundschau. — Finanz- und Handelsrundschau.

6. **Ueber den Wassern.** Verlag von H. Walther, Verlagsbuchhandlung. Berlin W. 30. Halbmonatsschrift für Kultur und Geistesleben.

Inhalt des 2. Februar-Heftes: Junge Schmerzen. — Hanswurst und Possenreißer auf der alten Bühne. — Fontane. — Drei Dichtungen. — Das Heidejahr. — Der hundertjährige Dickens. — „Von Yarmouth nach London". — Die anspruchslosen Katholiken. — Notizen. — Eine Kunstbeilage. — 11 Illustrationen.

Echos der Presse.

Der hl. Vater und die kath. Privatschulen Roms. Es dürfte bekannt sein, daß alle kath. Schulen Roms Privatschulen sind, da aus den Gemeindeschulen (Staatsschulen) der Religionsunterricht verbannt ist. Soll nun die Jugend Roms noch im kathol. Glauben oder überhaupt noch christlich erzogen werden, so ist dies nur in diesen Privatschulen möglich, die einzig durch die Mildherzigkeit des hl. Vaters unterhalten werden. Wer die traurigen Verhältnisse im „geeinten" Italien kennt, weiß auch, wie bitter elend es dort um die Armenpflege bestellt ist. Und gerade hier greift der siebente Posten des päpstlichen Budgets am kräftigsten ein, indem dieser Posten mit jährlich nicht weniger als mit 1¼ Million Franken belastet ist. So handelt Pius X. der armen Jugend gegenüber, die der liberale Staat Italien geistig verhungern und religiös verfimpeln läßt. —

Lehrerverein Kriegstetten. Den 3. Februar hielt Prof. Dr. Mauderli ein Referat über: „Allerlei Wissenswertes aus der Astronomie." Der Neuzeit war die Erfindung verschiedener Apparate beschieden, die es ermöglichen, das Licht bestimmter Himmelskörper bis 36 Stunden auf einen Punkt einwirken zu lassen und so genaue photogr. Aufnahmen zu ermöglichen.

Die „Zeit" spielt auf astronomischem Gebiet eine wichtige Rolle. Verschiedene Uhren, von der Sonnenuhr bis zum heutigen, kunstvoll eingerichteten Präzisions-Chronometer, fanden zu astronomischen Zwecken mit immer reicherem Erfolg Verwendung.

Der Sextant, das wichtigste Instrument zu Höhen- und Abstandsmessungen von Gestirnen, wird auf der See zu geographischen Ortsbestimmungen angewendet. Erklärungen über west-, mittel- und osteuropäische Zeit erscheinen nicht neu, sind jedoch willkommen. Die Sternwarte von Neuenburg reguliert durch telegraphische Mitteilungen für die ganze Schweiz die Zeitverhältnisse, Berlin für ganz Preußen.

Referent ermuntert zu gelegentlichen nächtlichen Beobachtungen der Himmelskörper. Mitteilungen über allfällige außergewöhnliche Erscheinungen mit Orts- und Zeitangabe ergänzen sich oft zur bestimmten Feststellung außerordentlicher Erscheinungen, daher die Bitte an die Herren Lehrer, bezügliche Beobachtungen — sollten sie auch nach Mitternacht gemacht worden sein — zu melden.

Korrespondenzen.

1. **Luzern.** Die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren tagte in Luzern unter Vorsitz von Hrn. Regierungsrat Schropp, Glarus. Verhandlungsgegenstände waren: Schweiz. Schulatlas; Gestaltung der schweizerischen Schulstatistik für die Landesausstellung 1914; Postulat betr. hauswirtschaftlichen Unterricht; Erhöhung der Primarschulsubventionen. Wie verlautet, sei bei der Forderung auf Erhöhung der Schulsubvention von verschiedenen Seiten expressis verbis von einem dadurch allfällig auszudehnenden Einfluß des Bundes auf das innere Getriebe der Primarschule abgeraten worden. Nach der Konferenz fand ein gemeinsames Mitagessen im Hotel Union statt, wobei Hr. Regierungsrat Düring die Teilnehmer begrüßte.

2. **St. Gallen.** Ehrung. Herr J. S. Gerster-Domann, Professor, ist zum Mitgliede des vom österreichischen Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand präsidierten Kongresses für christliche Erziehung ernannt worden. Zu dieser höchst ehrenvollen Auszeichnung entbieten ihm die „Päd. Bl." die herzlichste Gratulation. Herr Gerster hat jüngst in körperlicher und geistiger Frische sein achzigstes Lebensjahr angetreten. —

Verlangen Sie unsern neuesten Katalog **Gratis** mit ca. **1500** photographischen **Abbildungen** über **garantierte** 117

Uhren, Gold- und Silberwaren

E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN Kurplatz No. 44

Singer's feinste Hausconfekte

veranlassen jede Hausfrau die zeitraubende Selbstfabrikation der Weihnachtsgutzi aufzugeben, da ihnen solche eine grössere Auswahl bieten und billiger zu stehen kommen. 75

4 Pfund netto gemischt in 10 Sorten, wie Macrönli, Brunsli, Basler Leckerli, Patiences, Mailänderli, Chokoladen-Macrönli, Haselnussleckerli, Zimmtsterne, Anisbrötli und Mandelhörnli, kosten franko durch die ganze Schweiz nur Fr. 6.— gegen Nachnahme.

Zahlreiche Anerkennungen.

Versandt der Schweiz. Bretzel- und Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel K.

Eltern!

Was wollen Sie Ihren Sohn werden lassen? Schicken Sie ihn in das **Institut Cornamusaz in Trey** (Waadt), wo er eine gediegene Bildung erhält (auf Wunsch 4 Sprachen), und wird es ihm nachher leicht sein, in einem Post-, Telegraphen-, Bank- oder Geschäfts-Bureau, etc. Unterkunft zu finden. Sehr zahlreiche Referenzen in allen Kantonen.

29 H 21540 L

Wer Kindern ein nützliches Geschenk machen will, der bestelle den „Kindergarten". — Monatlich 2 Nummern. Preis des ganzen Jahrganges Fr. 1.50.

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.